

**Anmerkung zum Lastenheft - Punkt 2.7 Transport & Konsolidierung**

Beladung	Werksspezifische Berücksichtigung im Beladeprozess (Ladezusammenstellung)	Ja	Nein	Bemerkung
	<b>a) Anlieferstellen</b>			
- Anlieferung an Entladezonen im Werk		x		
- Anlieferung an CrossDock/PCC (Plant Consolidation Center)			x	
- Anlieferung an Aussenstellen / Aussenlagern (werksnah)		x		externes LZ - externer Dienstleister (gegenüber Werk - Heinrich-Hertz-Straße)/externe Leerguthalle
- Anlieferung andere Stellen/Werke			x	
<b>b) Beladung</b>				
- unsortierte Beladung			x	
- sortierte Beladung		x		
- Berücksichtigung der Beladereihenfolge (Entladezonen, Aussenlager, Consolidation Center, etc.) bei Beladung		x		
<b>c) Bündelung</b>				
- Bündelungen mit weiteren Gebietsaufkommen /-spediteuren (Werksverbund/Gateway, etc) möglich?		x		Bündelung von Umfängen aus mehreren Gebieten auf einem Fahrzeug ist nur bei Überhängen (Sammelfahrzeugen) möglich. Zuerst müssen gebietsreine Fahrzeuge gebildet werden.
- Besonderheiten: Gebietsreine Sortierung notwendig			x	Sortierung nach Abladestellen/Entladezonen
- Bündelungen mit Aufkommen für weitere Werke/Stellen notwendig			x	ist möglich in Zusammenhang mit Überhängen (Sammelfahrzeugen). Zuerst müssen Fahrzeuge mit Ware spezifisch für das Werk Kölleda gebildet werden
- Besonderheiten			x	
<b>d) Anforderung Entladestelle</b>				
- Entladerichtung bei Entladung an Abladestellen				
- seitlich rechts		x		
- seitlich links		x		90% Linksentladung
- Heckentladung Rampe			x	

Abfertigung	Werksspezifische Berücksichtigung in der Abfertigung	Ja	Nein	Bemerkung
	<b>a) Zeitfenster</b>			
- Prozess der Zeitfenstervergabe im Werk (pro Fahrzeug)		x		
- feste Zeitfenstervergabe durch das Werk		x		nach Absprache
- dynamische Zeitfenstervergabe durch Buchung des Spediteur im Reservierungssystem		x		
- Buchung je Werksteil			x	
- Prozess der Zeitfenstervergabe pro Fahrzeug an Aussenlager				es gelten die gleichen Rahmenbedingungen wie beim Prozess der Zeitfenstervergabe im Werk
- feste Zeitfenstervergabe				
<b>b) Frachtpapiere</b>		Anzahl		
- bei der Anlieferung notwendige Papiere, die vom Fahrer mitgeführt werden müssen				Frachtdokumente sind separat nach Abladestellen, LZ und Aussenstellen/ Außenlager in Kuverts zusammenzustellen
- Ladeliste		x		
- sortiert nach Lieferanten (siehe Beispielsanlage)			x	
- sortiert nach Entladezonen/Abladestellen (siehe Beispielsanlage)		x		

**Anmerkung zum Lastenheft - Punkt 2.8 Anlieferung**

Anlieferung	Werksspezifische Berücksichtigungen bei der Anlieferung	Ja	Nein	Bemerkung
	<b>a) Zusätzliche Besonderheiten beim Entladeprozess z.B.</b>			
	- Abladespezifische Besonderheiten der Aussenstellen		x	
	- Abladespezifische Besonderheiten innerhalb des Werkes		x	
	<b>b) Anmeldeprozesse an Leitstelle: Zeitpunkt der Anmeldung</b>			
	- Anmeldung muss vor Zeitfenster liegen		x	
	- Anmeldung muss innerhalb Zeitfenster liegen	x		Zeitfensterreservierung für eine Anlieferung enthält/beginnt mit einem Anmeldezeitfenster (30 min) an Leitstelle (KOE_LS)
	<b>c) Warenanmeldung/ Schalterabwicklung - physischer Ort</b>			
	- Zentrale Anmeldung unabhängig von Abladestellenreihenfolge (Aussenlager und Werk)	x		Zentrale Leitstelle am Werk in der Rudolf-Caracciola-Straße 1
	- Zentrale Anmeldung abhängig von Abladestellen (Aussenlager und Werk), Abladereihenfolge und Leergutbeladung <b>bei Einfahrt ins Werk</b>		x	
- Dezentrale Anmeldung abhängig von Abladestellen (Aussenlager und Werk), Abladereihenfolge und Leergutbeladung <b>bei Aussenlager</b>		x		
<b>d) Steuerprozesse Abladereihenfolge</b>				
- Anfahrreihenfolge Aussenstellen / Werk frei wählbar <b>durch Spediteur?</b>	x		Anfahrt entsprechend Beladeplan; die MDC Power GmbH hält sich vor bei Bedarf eine Anfahrreihenfolge festzulegen	
- zuerst Werk, dann Aussenstellen		x		
- zuerst Aussenstellen, dann Werk		x		
- Abladestellenreihenfolge frei wählbar durch Spediteur	x			
- Vorgabe Anfahrreihenfolge Aussenstellen / Werk <b>durch Werk</b>		x	Anfahrt entsprechend Beladeplan; die MDC Power GmbH hält sich vor bei Bedarf eine Anfahrreihenfolge festzulegen	
- zuerst Werk, dann Aussenstellen		x		
- zuerst Aussenstellen, dann Werk		x		
<b>e) Quittierung Warenübergabe an der Abladestelle</b>				
- Frachtbrief	x		Bei der Entladung wird der Frachtbrief durch das Entladepersonal quittiert.	
- Ladeliste		x	Bei Bedarf	